

Presseinformation

18. August 2026

September im „Haus für Natur“: Die Nacht mit allen Sinnen entdecken

Mit der Earth Night und „Nachts im Museum Niederösterreich“ rückt das „Haus für Natur“ den Lebensraum „Nacht“ in den Fokus

Wenn die Tage kürzer werden, rückt die Nacht in den Mittelpunkt: Das „Haus für Natur“ im Museum Niederösterreich in St. Pölten lädt im September dazu ein, nicht nur mehr über nachtaktive Tiere und ihre erstaunlichen Anpassungen, sondern auch über die Auswirkungen von künstlichem Licht auf Menschen und Natur zu erfahren.

Den Auftakt macht am Freitag, 11. September, die Veranstaltung „Eine Reise durch die Nacht“ im Rahmen der Earth Night 2026. Nachtlandschaftsfotografin Simone Weiß zeigt anhand beeindruckender Aufnahmen, wie Lichtverschmutzung unsere Umwelt verändert und warum Dunkelheit für viele Tierarten unverzichtbar ist. Im Anschluss geht es auf eine geführte Sinnesreise durch den Museumsgarten, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Umgebung bewusst im Dunkeln wahrnehmen können.

Ein besonderes Abenteuer für junge Nachteulen wartet am Freitag, 18. September, bei „Nachts im Museum Niederösterreich“. Nach Museumsschluss übernehmen Nachtwächter „Wurlitzer“ und die schlaue Museums-Eule „Poldi“ das Kommando und führen Kinder ab sieben Jahren durch das „Haus für Natur“ und die Sonderausstellung „Tiere der Nacht“.

Am Dienstag, 22. September, steht die Veranstaltungsreihe „Erlebte Natur“ ganz im Zeichen des Igelschutzes. Unter dem Titel „Achtung Igel! – Wenn Straßen zur Gefahr werden“ diskutieren Janette Siebert und Florian Heigl von der BOKU University gemeinsam mit Felix Hagen von „Natur im Garten“ über die Auswirkungen menschlicher Eingriffe in natürliche Lebensräume.

Außerdem finden im September wieder die beliebten „Tierischen Diensttage“ statt. Bei kommentierten Fütterungen können Besucherinnen und Besucher heimische Tierarten aus nächster Nähe erleben. Bei einer Führung mit Fokus auf den Zoobereich im „Haus für Natur“ warten auf junge Besucherinnen und Besucher noch viele weitere tierische Begegnungen. Auch bietet das „Haus für Natur“ im

Presseinformation

September wieder jeden Samstag und Sonntag wechselnde Museumstouren an. Die Museumstouren durch die Sonderausstellung „Tiere der Nacht“ finden samstags um 13 Uhr sowie sonntags um 11 Uhr statt. Die Museumstouren durch die Dauerausstellung starten samstags um 15 Uhr sowie sonntags um 14 Uhr.

Am Sonntag, 6. September, lädt das „Haus für Natur“ zum „Sonntag im Museum“. Von 13 Uhr an warten wieder wechselnde Bastel-Highlights aus dem Fundus der Kreativwerkstatt auf junge Besucherinnen und Besucher. Bei der Mikroshow um 15.30 Uhr eröffnet das Hochleistungsmikroskop spannende Einblicke in die Welt der kleinsten Lebewesen. Der Eintritt ist im regulären Museumseintritt enthalten. Ergänzend bieten familiengerechte Museumstouren die Möglichkeit, gemeinsam mit den Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern tiefer in die Ausstellungen einzutauchen.

Nähere Informationen bei Amadea Horvath, Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation Museum Niederösterreich, Mobiltelefon +43 664 604 99-943, E-Mail amadea.horvath@museumnoe.at, www.museumnoe.at